



„...VORWÄRTS, DOCH NICHT VERGESSEN!“ Arbeiterlied trifft Industriekultur

Eine Veranstaltung von Rhein-Neckar-Industriekultur und IG Metall Mannheim
Musik: ewo2 – das kleine elektronische weltorchester



Mannheim



Fotos: Sven Ehlers

Herzliche Einladung zu einem außergewöhnlichen Programm

„... in Mannem die Fabrik“ heißt es schon im Badener Lied und daran hat sich bis heute nicht viel geändert. Nach wie vor ist das Bild Mannheims durch einen starken industriellen Sektor geprägt. Einerseits Flüsse und Häfen mit ihren Anlegestellen, Lagerhallen, Silos und Mühlen, andererseits die geschichtsträchtigen Betriebe wie Benz, Roche, ABB, John Deere oder MWM, um nur einige zu nennen. Hinzu kommt eine selbstbewusste und widerständige Arbeiterschaft, gut organisiert und bei gewerkschaftlichen Auseinandersetzungen eine verlässliche Größe.

In den letzten Jahren ist es durch eine Reihe kultureller Veranstaltungen gelungen, auch das Arbeiterlied im Bewusstsein vieler Menschen wieder zu verankern. Daran beteiligt waren Institutionen wie das Landesmuseum für Technik und Arbeit (Technoseum), Gewerkschaften wie die IG Metall, ver.di oder die NGG – aber vor allem sozial engagierte Künstler wie Joana, Bernd Köhler, das Musikkollektiv „ewo2 – das kleine elektronische weltorchester“ oder der ALSTOMCHOR. Dass es dabei nicht nur um Historie sondern auch um neue Lieder geht, hat Bernd Köhler mit seiner Buch- und CD-Retrospektive „KEINE WAHL“ vor zwei Jahren eindrucksvoll dokumentiert.

Vor einem Jahr gelang es nun einer bundesweiten Initiative, (auch hier war Mannheim nicht unwesentlich beteiligt) dass das Arbeiterlied als schützenswertes Kulturgut im Sinne der UNESCO-Charta ausgezeichnet wurde. Und hier trifft sich denn auch der musikalische Ansatz mit der „Rhein-Neckar-Industriekultur“. Es geht um das Bewahren und lebendig halten von

kulturellen Werten, die im Rahmen der industriellen Entwicklung geschaffen wurden. Und es geht um die Erinnerung an die Menschen, die diese Werte geschaffen haben – ihre Haltungen, Einstellungen oder Lebensweisen.

So gesehen ist der Abend ARBEITERLIED TRIFFT INDUSTRIEKULTUR schon längst überfällig. Um so mehr freuen wir uns, jetzt im Rahmen der „Tage der Industriekultur“, dieses Konzert in hochkarätiger Besetzung und mit vielen Liedern zum Erinnern und natürlich auch zum Mitsingen anbieten zu können.

„...VORWÄRTS, DOCH NICHT VERGESSEN!“ Arbeiterlied trifft Industriekultur

Ein Musik- und Liederabend mit ewo2 – **Bernd Köhler** (Gesang, Gitarre), **Hans Reffert** (E-Gitarren), **Jan Lindqvist** (Dobro, E-Gitarren), **Laurent Leroi** (Akkordeon) und **Joachim Romeis** (Geige)

Samstag, 29. August 2015 – Hotel CORNICHE

Industriestraße 39, 68169 Mannheim, Beginn 20 Uhr

Eintritt: 15 Euro / **Gewerkschaftsmitglieder:** 10 Euro / SchülerInnen, Studierende und Erwerbslose: 7 Euro.

Kartenreservierung über IG Metall, Tel. 0621-150 30 20 oder Hilde Seibert: seibert@rhein-neckar-industriekultur.de

Eine Veranstaltung im Rahmen der **TAGE DER INDUSTRIEKULTUR** vom 21. August bis 1. September 2015. Infos zu den über 40 weiteren Veranstaltungen, Führungen, Ausflügen oder Betriebsbesichtigungen in der Rhein-Neckar-Region gibt es unter www.rhein-neckar-industriekultur.de oder in der Infobroschüre.

Rhein-Neckar-Industriekultur e.V.

